STADT KITZINGEN
Stadtkämmerei

Überblick zum Entwurf des Vermögenshaushaltes 2020 mit Finanzplanung 2019 bis 2023

Kitzingen, 23.12.2019

Erdel

Erdel
Stadtkämmerin

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	Jahresabschluss 2019	3
1.1	Verwaltungshaushalt	3
1.2	Vermögenshaushalt	3
1.3	Baumaßnahmen	3
1.4	Zur Übertragung auf 2020 vorgesehene Haushaltsreste	4
1.5	Wiederveranschlagung von Ausgabemitteln in 2020	4
1.6	Allgemeine Rücklage	5
1.7	Schulden	5
2.	Entwurf Vermögenshaushalt 2020 mit Investitionsprogramm 2019 bis 2023	6
2.1	Investitionsvolumen	6
2.2	Wichtigste Investitionen 2020 bis 2023	6
2.3	Finanzierung der Investitionen	9
2.4	Entwicklung der Rücklagen bis 31.12.2023	10
2.5	Schuldenentwicklung bis 31.12.2023	10
3.	Fazit zum Entwurf des Investitionsprogrammes	11

1. Jahresabschluss 2019

1.1. Verwaltungshaushalt

Zuführung des Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt lt. Haushaltsplan	**3.290.000 €**
+ Minderausgaben Personalkosten	655.000 €
+ Minderausgaben Unterhalt von Gebäuden, Grundstücken, sonst. unbeweglichen Vermögen	239.000 €
+ Minderausgaben Kreisumlage	241.000 €
+ Minderausgaben Gewerbesteuerumlage	151.000 €
+ Mehreinnahmen Kanalbenutzungsgebühren	290.000 €
+ Mehreinnahmen Anteil Grunderwerbsteuer	274.000 €
+ Mehreinnahmen Grundsteuer B	179.000 €
+ Mehreinnahmen Anteil Umsatzsteuer	101.000 €

Zuführung nach den vorläufigen Rechnungsergebnissen 2019 rd. 5.420.000 €

Gravierende Mehrausgaben waren nur für den Betriebskostenzuschuss für die Kinderbetreuung mit rd. 77.000 €, die Defizitübernahme verschiedener Kindergärten in Höhe von rd. 108.500 € sowie den Unterhalt des angemieteten Musikschulgebäudes mit rd. 25.000 € zu leisten.

1.2. Vermögenshaushalt

	Bereitgestellte Mittel	**Verbrauchte Mittel** (Stand: 16.12.19)
Haushaltsausgabereste	7.357.571,17 €	4.913.690,86 € (66,8 %)
Haushaltsansätze 2019	19.852.650,00 €	10.386.386,77 € (52,3 %)
	27.210.221,17 €	15.300.077,63 € (56,2 %)

1.3. Baumaßnahmen

	Bereitgestellte Mittel	**Verbrauchte Mittel** (Stand: 16.12.19)
Haushaltsausgabereste	6.010.816,05 €	4.039.311,24 € (67,2 %)
Haushaltsansätze 2019	14.992.500,00 €	7.886.093,43 € (52,6 %)
	21.003.316,05 €	11.925.404,67 € (56,8 %)

1.4. Zur Übertragung in das Jahr 2020 vorgesehene Haushaltsreste

HSt.	Maßnahme	Betrag
0600 9454	Umbau Kaiserstr. 17	288.000 €
0600 9455	Fenstertausch Rathaus	253.000 €
0601 9631	Anbindung Außenstellen an das städt. Netz	390.000 €
1300 9357	Beschaffung Feuerwehrfahrzeug Kitzingen	301.000 €
2112 9450	Umbau u. Erweiterung Siedlungsschule, Umgestaltung Roter Platz	87.000 €
2431 9452	Generalinstandsetzung Friedrich-Bernbeck-Schule	320.000 €
4644 9453	Umbau Kita Marshall Heights (BRK-Kinderhaus)	103.000 €
5652 9450	Generalsanierung Dreifachsporthalle Sickergrund	140.000 €
6151 9882	Zuschüsse für städtebauliche Privatmaßnahme Fastnachtsakademie	136.000 €
6810 9501	P+R-Anlage Bahnhof Süd	291.000 €
6901 9580/ 9590	Neubau Kaimauer Oberer Mainkai	628.000 €
7012 9530/ 9535	Erweiterung Baugebiet Hammerstiel; Schmutz- u. Regenwasserkanal	367.000 €
7080 9631	Kläranlage; Maßnahmen außerhalb Handlungskonzept	390.000 €
7181 9680	Kläranlage; Umsetzung Handlungskonzept	703.000 €
7512 9450	Neuer Friedhof; Sanierung Friedhofsgebäude	179.000 €
8810 9321	Erwerb von unbebauten Grundstücken	350.000 €

1.5. Wiederveranschlagung von Ausgabemitteln insbes. von 2019 nicht begonnenen Maßnahmen in 2020

HSt.	Maßnahme	Betrag
0601 9630	Verlegung Rechenzentrum von Ebene 6 ins KG	170.000 €
5601 9550	Sportanlage Etwashausen; Generalinstandsetzung Allwetterplatz	101.000 €
5652 9450	Dreifachsporthalle Sickergrund; Generalsanierung u. Umbau	1.100.000 €
6340 9501	Erweiterung Baugebiet Hammerstiel; Bau- u. Baunebenkosten	178.300 €

1.6. Allgemeine Rücklage

Stand 31.12.2018	17.919.638,08 €
Entnahme zum Ausgleich 2019	2.697.300,00 €
Stand 31.12.2019	15.222.338,08 €
Mindestrücklage	530.759,00 €

1.7. Schulden

1.7.1. Schuldenstand

Stand 31.12.2018	8.741.392,17 €	
+ Kreditaufnahmen 2019	1.500.000,00 €	
./. Tilgungen 2019	1.348.950,66 €	davon 409.033,36 € außerplanmäßige Tilgung
Stand 31.12.2019	8.892.441,51 €	davon 3.405.000 € f. entgeltfinanzierte Maßnahmen
Schuldenstand je 21.704 Einwohner (Stand 31.12.2018)	410 €	
Landesdurchschnitt (2018)	535 €	

1.7.2. Schuldendienst

Tilgungsleistungen 2019	1.348.950,66 €	
Zinsausgaben 2019	134.889,53 €	
Schuldendienst insges.	1.483.840,19 €	= 68,37 € je Einwohner

2. Entwurf Vermögenshaushalt 2020 mit Investitionsprogramm 2019 bis 2023

2.1. Investitionsvolumen

2020:	23.662.800 €
2021:	21.489.850 €
2022:	13.583.950 €
2023:	9.814.250 €
2020 - 2023:	68.550.850 €

2.2. Wichtigste Investitionen 2020 bis 2023 **(ohne Haushaltsreste!)**

HSt.	Maßnahme	2020	2021	2022	2023
	Verwaltungsgebäude				
0600 9454	Kaiserstr. 17, Umbau zu Verwaltungsgebäude	1.100.000	800.000	618.000	0
0600 9451/9453	Umbau Serverraum Bauamt, Umstellung auf elektronische Schließsysteme	80.000	50.000	40.000	0
7901 9450	Umbau u. Erweiterung Tourist-Info	400.000	500.000	125.000	0
	Gesamt	**1.580.000**	**1.350.000**	**783.000**	**0**
	Informations- und Kommunikationstechnik				
0601 9350-9630	Beschaffung und Installation von EDV-Ausstattung; Verlegung Rechenzentrum; Umsetzung Informationssicherheitsgesetz	335.000	35.000	35.000	35.000
0601 9631	Anbindung Außenstellen an die städt. Netzinfrastruktur	48.000	0	0	0
	Gesamt	**383.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
	Feuerwehren				
1300 9352-9632	Feuerwehren, Beschaffung Fahrzeuge, Arbeitsgeräte und Maschinen, Erneuerung Heizung	191.000	11.000	261.000	11.000
	Schulen, Schulsportanlagen				
2112 9450	GS u. MS Siedlung, Umbau und Erweiterung sowie Umgestaltung „Roter Platz“	855.000	0	0	0
2141 9450	Schulsportanlage Siedlung, Neubau	631.000	0	0	0
2111 9352/9356 2112 9352/9356 2131 9352/9356 2132 9352/9356 2431 9352/9356	Schulen, Schul- und EDV-Ausstattung, Digitales Klassenzimmer	338.000	160.000	275.000	35.000
2431 9452	FBS, Generalinstandsetzung (insges. 9,5 Mio. €)	700.000	1.750.000	3.000.000	3.000.000
	Gesamt	**2.524.000**	**1.910.000**	**3.275.000**	**3.035.000**

HSt.	Maßnahme	2020	2021	2022	2023
	Kindertageseinrichtungen				
4641 9880	Kita St. Johannes, Zuschuss zum Abriss und Neubau	1.800.000	1.278.000	0	0
4643 9490	Kita Alemannenstr., Prüfung Erweiterung	50.000	0	0	0
4644 9880	Waldkindergarten, Bauwagen	60.000	0	0	0
	Gesamt	**1.910.000**	**1.278.000**	**0**	**0**
	Sportanlagen (MwSt. im VerwHh)				
5601 9550	Sportanlage Etwashausen, Generalinstandsetzung Allwetterplatz	101.000	0	0	0
5651 9630	Florian-Geyer-Halle, Sanierung techn. Anlagen u. Ertüchtigung zur Veranstaltungshalle	681.000	0	0	0
5652 9450	Dreifachsporthalle Sickergrund, Generalsanierung Halle und Umfeld	3.000.000	3.800.000	3.000.000	2.759.000
	Gesamt	**3.782.000**	**3.800.000**	**3.000.000**	**2.759.000**
	Stadtentwicklung/ Wirtschaftsförderung				
6101 9590	Allg. Gutachten- und Planungskosten	100.000	100.000	100.000	100.000
6151 9595	Fortschreibung ISEK Altstadt, ergänzende Untersuchungen und Konzepte	50.000	50.000	0	0
8180 9651	Breitbandausbau, Anschluss von abgelegenen Höfen und Siedlungen	176.000	176.000	352.000	0
	Gesamt	**326.000**	**326.000**	**452.000**	**100.000**
	Stadtsanierung				
6151 9880	Kommunales Förderprogramm	100.000	100.000	100.000	100.000
6151 9882	Privatmaßnahmen in Sanierungsgebieten (Fastnachtsakademie)	280.000	100.000	100.000	100.000
6405 9560/9590	Oberer Mainkai, Umgestaltung	95.000	1.250.000	35.000	0
6406 9560	Fischergasse, Kaiserstr., Königsplatz, Luitpoldstr., Neugestaltung und Barrierefreiheit	100.000	500.000	600.000	700.000
	Gesamt	**575.000**	**1.950.000**	**835.000**	**900.000**
	Soziale Stadt				
5800 9550	Sickergrund, Realisierung Naherholungsbereich	50.000	50.000	50.000	0
5931 9501	Grünfläche Königsberger Straße, Neugestaltung	50.000	0	0	0
5931 9502	Spielplatz Karlsbader Straße, Umgestaltung	40.000	0	0	0
6152 9550	Konzept Grünflächengestaltung	35.000	0	0	0
6403 9560	Neugestaltung Sickershäuser Straße	0	70.000	200.000	0
	Gesamt	**175.000**	**120.000**	**250.000**	**250.000**

HSt.	Maßnahme	2020	2021	2022	2023
	Obdachlosenunterkünfte, Wohnungen				
4351 9453	Obdachlosenunterkünfte, einfache Sanierung von 2 Blöcken	0	800.000	100.000	0
8801 9450	Wohnungen, Wiederherstellung Vermietbarkeit Galgenwasen 13-20	600.000	0	0	0
	Gesamt	**600.000**	**800.000**	**100.000**	**0**
	Erschließung Baugebiete				
6340 9501/ 7012 9530/9535	Baugebiet Hammerstiel, Erweiterung mit Kanalbau	847.000	92.900	0	0
6347 9501/9502 7011 9535	Baugebiet Buddental, Altlastenentsorgung und Erweiterung mit Kanalbau	200.000	250.000	0	0
	Gesamt	**1.047.000**	**342.900**	**0**	**0**
	Bahnhofsumfeld				
6306 9502/9592	Bahnhofsvorplatz, Umgestaltung	80.000	30.000	1.070.000	1.050.000
6402 9506/9596	Amalienweg, Ausbau	0	240.000	50.000	0
6402 9507/9597 7010 9535/9595	Friedenstraße, Ausbau Kanal und Straße (FIP-Rest 400.000 €)	286.000	125.000	0	0
6810 9501/9591	P+R-Anlage Bahnhof Süd	300.000	0	0	0
	Gesamt	**666.000**	**395.000**	**1.120.000**	**1.050.000**
	Straßenbau / Brückenbau				
6300 9320	Erwerb Bahntrasse Kitzingen-Etwashausen	186.000	1.000	1.000	1.000
6309 9503/9583	Nordtangente BA III b, Anbindung an die St 2272	135.000	1.830.000	655.000	0
6310 9320/9501	Kreisverkehr ConneKT	30.000	760.000	0	0
6486 9510	Neubau Brücke Jahnstraße	0	350.000	0	0
6605 9504/ 7014 9535	Sanierung B8 von Würzburger Tor bis Marshall Heights, Kanalerneuerung und städt. Kostenanteil für Nebenflächen und Einmündungen	470.000	0	0	0
6709 9582	Straßenbeleuchtung, Umstellung auf LED	200.000	150.000	0	0
	Gesamt	**1.021.000**	**3.091.000**	**656.000**	**1.000**
	Wasserbau				
6901 9580/9590	Kaimauer Oberer Mainkai, Neubau	1.560.700	0	0	0
6902 9580	Umgestaltung Mainufer/ Stadtgraben im Bereich Glauberstraße	0	400.000	450.000	0
	Gesamt	**1.560.700**	**400.000**	**450.000**	**0**
	Gärtnerei / Bauhof				
5821 9352/9357	Gärtnerei, Beschaffung von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen	52.000	62.000	2.000	2.000
7711 9352/9357	Bauhof, Beschaffung von Fahrzeugen, Arbeitsgeräten und Maschinen	172.000	105.000	160.000	10.000
	Gesamt	**224.000**	**167.000**	**162.000**	**12.000**

HSt.	Maßnahme	2020	2021	2022	2023
	Abwasserbeseitigung				
7000 9535	Kanalsanierungen	250.000	250.000	250.000	0
7000 9563	Hausanschlussleitungen	50.000	50.000	50.000	50.000
7000 9352 7005/7006 9354 7040 9354 7080 9350-9359	Ersatzteile, (Ersatz-) Beschaffungen, Arbeitsgeräte, Maschinen, Fahrzeuge	216.000	75.000	75.000	75.000
7080 9631	Kläranlage betriebstechnische Anlagen	300.000	250.000	25.000	25.000
7181 9680	Umsetzung Handlungskonzept	800.000	600.000	0	0
	Gesamt	**1.616.000**	**1.225.000**	**400.000**	**150.000**
	Friedhöfe				
7501-7516 9350/ 9351/9352/9357, 7512 9580	Beschaffung von Fahrzeugen und Arbeitsgeräten u. bewegl. Sachen	93.000	11.000	11.000	8.000
7512 9351/9450	Neuer Friedhof, Generalsanierung Friedhofsgebäude u. Ausstattung	415.000	0	0	0
	Gesamt	**508.000**	**11.000**	**11.000**	**8.000**
	Erwerb von bebauten u. unbebauten Grundstücken				
8802 9322	Erwerb von bebauten Grundstücken z. B. f. Schulen, Kitas, Lagerflächen, etc.	2.300.000	2.000.000	0	0
8810 9321	Erwerb von unbebauten Grundstücken f. Baugebiete, Ausgleichsflächen, etc.	500.000	500.000	100.000	100.000
	Gesamt	**2.800.000**	**2.500.000**	**100.000**	**100.000**

2.3. Finanzierung der Investitionen

Jahr	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	Verkaufserlöse, Beiträge, Darlehensrückflüsse	Zuweisungen	Rücklagenentnahmen	Kreditaufnahmen	Insgesamt
	€ / Anteil Gesamt	€ / Anteil Gesamt	€ / Anteil Gesamt	€ / Anteil Gesamt	€ / Anteil Gesamt	€
2020	3.557.600 (15,1 %)	3.549.800 (15,0 %)	7.771.750 (32,8 %)	5.283.650 (22,3 %)	3.500.000 (14,8 %)	23.662.800
2021	4.887.700 (22,7 %)	2.310.150 (10,7 %)	8.424.550 (39,2 %)	4.867.450 (22,7 %)	1.000.000 (4,7 %)	21.489.850
2022	3.025.000 (22,3 %)	1.443.650 (10,6 %)	6.220.000 (45,8 %)	2.895.300 (21,3 %)	0 (0 %)	13.583.950
2023	3.000.000 (30,6 %)	690.750 (7,0 %)	3.902.000 (39,8 %)	1.381.500 (14,0 %)	840.000 (8,6 %)	9.814.250
2020 - 2023	14.470.300 (21,1 %)	7.994.350 (11,7 %)	26.318.300 (38,4 %)	14.427.900 (21,0 %)	5.340.000 (7,8 %)	68.550.850

2.4. Entwicklung der Rücklagen im Finanzplanungszeitraum bis 31.12.2023

	Allgemeine Rücklage (€)	**Sonderrücklagen Abwasser (€)**
Stand 31.12.2019	**15.222.338**	**1.842.250**
./. Entnahme zum Haushaltsausgleich 2020	5.283.650	
+ Zuführungen des Verwaltungshaushalts an Sonderrücklagen Abwasserbeseitigung		352.600
Stand 31.12.2020	**9.938.688**	**2.194.850**
./. Entnahme zum Haushaltsausgleich 2021	4.867.450	
+ Zuführungen des Verwaltungshaushalts an Sonderrücklagen Abwasserbeseitigung		87.700
Stand 31.12.2021	**5.071.238**	**2.282.550**
./. Entnahme zum Haushaltsausgleich 2022	2.895.300	
+ Zuführungen des Verwaltungshaushalts an Sonderrücklagen Abwasserbeseitigung		0
Stand 31.12.2022	**2.175.938**	**2.282.550**
./. Entnahme zum Haushaltsausgleich 2023	1.381.500	
Stand 31.12.2023	**794.438**	**2.282.550**
./. Mindestrücklage	530.759	
Noch verfügbare allgemeine Rücklage	263.679	

2.5. Schuldenentwicklung

	Kredit-aufnahmen	**Tilgungen**	**Schulden-stand**	**Anteil entgelt-finanzierte Maßnah-men**	**Schulden allg. Haushalt**
	€	€	€	€	€
Stand 31.12.2019			8.892.442	3.405.000	5.487.442
HER aus 2019 (vorl.)	2.000.000		10.892.442	5.405.000	5.487.442
Kreditaufnahme 2020	3.500.000	960.000	13.432.442	8.595.000	4.837.442
Kreditaufnahme 2021	1.000.000	1.190.000	13.242.442	9.055.000	4.187.442
Kreditaufnahme 2022	0	1.330.000	11.912.442	8.375.000	3.537.442
Kreditaufnahme 2023	840.000	1.360.000	11.392.442	7.665.000	3.727.442

Kreditaufnahmen wurden in den Jahren 2020 und 2021 ausschließlich zum Ausgleich des nicht durch Einnahmen abgedeckten Finanzierungsbedarfs der kostenrechnenden Einrichtungen Abwasserbeseitigung und Friedhöfe eingeplant. Sie sollen aus Sonderprogrammen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) bzw. BayernLabo erfolgen. Der aktuelle Zinssatz für diese Kredite beläuft sich bei 10 und 20 Jahren Laufzeit (Stand 19.12.2020) auf 0,01 % bzw. 0,00 %!

Die bisher nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung 2019 in Höhe von 2.000.000 € für entgeltfinanzierte Maßnahmen soll auf das Jahr 2020 übertragen werden.
In den Jahren 2020 bis 2023 wird die allgemeine Rücklage bis auf die Mindestrücklage aufgebraucht. Darüber hinaus ist zum Ausgleich des Vermögenshaushalts 2023 eine Kreditaufnahme in Höhe von 840.000 € erforderlich.

Das Ziel einer Nettoneuverschuldung Null wird mit dem vorgelegten Finanzplanungsentwurf klar verfehlt, die Verschuldung der Stadt erhöht sich von aktuell 8,9 Mio. € auf 11,4 Mio. €. Davon entfallen 7,7 Mio. € auf den entgeltfinanzierten Bereich.

Die Verschuldung je Einwohner liegt dann bei rd. 506 € (bei angenommenen 22.500 amtlichen Einwohnern), der aktuelle Landesdurchschnitt beträgt 535 €.

3. Fazit zum Entwurf des Investitionsprogrammes

Das Investitionsprogramm umfasst in den Jahren 2020 bis 2023 alle durch den Stadtrat bereits beschlossenen Maßnahmen und Kostensteigerungen. Das Ausgabenvolumen im Finanzplanungszeitraum ist mit 68,55 Mio. € gegenüber dem Volumen 2019 - 2022 (67,98 Mio. €) nochmals etwas gestiegen. Die Finanzierung erfordert die Entnahme der kompletten verfügbaren allgemeinen Rücklagen von 14,4 Mio. € und Kreditaufnahmen von 5,34 Mio. €, weil die Überschüsse des Verwaltungshaushaltes, die Darlehensrückflüsse, Verkaufserlöse, Beiträge und Investitionszuweisungen den Ausgabenbedarf bei weitem nicht abdecken können.

In der Finanzplanung noch nicht enthalten sind Ausgaben für

- die Baukosten für ein „Haus für Jugend und Familie“,
- die Baukosten für weitere Krippen- und Kindergartenplätze

Mit den Haushaltsmitteln für die Prüfung der Erweiterungsmöglichkeiten der Kita Alemannenstraße und für den Erwerb von bebauten Grundstücken ist die Stadt trotzdem gut handlungsfähig um weitere Betreuungsplätze für Kinder bis 6 Jahre zu schaffen.

Das Investitionsprogramm enthält für 2020 bis 2023 Maßnahmen aus allen Aufgabenfeldern der Stadt. Schwerpunkte sind die Vereins- und Breitensportanlagen mit Ausgaben von 13,34 Mio. €, die Ertüchtigung der Schulen und Schulsportanlagen mit 10,75 Mio. €, der Bereich Verkehrsinfrastruktur (Straßenbau, Brückenbau, Bahnhofsumfeld) mit 8,0 Mio. €, Stadtentwicklung/ Stadtsanierung/ Soziale Stadt mit 6,0 Mio. €, der Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken (5,5 Mio. €), die Aufwendungen für die Informations- und Kommunikationstechnik sowie Verwaltungsgebäude mit 4,1 Mio. €, der Bereich Abwasserbeseitigung (3,4 Mio. €), der weitere Ausbau der Kindertageseinrichtungen (3,2 Mio. €) sowie der Wasserbau (2,4 Mio. €).

Ein großer Unsicherheitsfaktor im Entwurf des Investitionsprogrammes ist die Höhe der Zuführung des Verwaltungshaushalts. Der Entwurf des Verwaltungshaushalts ist noch nicht vollständig fertiggestellt, nach dem aktuellen Bearbeitungszustand ist jedoch in allen 4 Finanzplanungsjahren ein erheblicher Rückgang der prognostizierten Zuführungsbeträge an den Vermögenshaushalt zu befürchten. Ursache ist vor allem der starke Anstieg der von der Personalverwaltung gemeldeten Personalkosten. Diese erhöhen sich in 2020 gegenüber der Prognose des letzten Jahres – kalkulierte Erhöhung 2020 gegenüber Ansatz 2019 400.950 € oder 2,63 % - um weitere 802.795 € oder 5,13 %. Gegenüber dem vorläufigen Rechnungsergebnis 2019 erhöhen sich die Personalkosten 2020 gar um 1.847.155 € (12,7 %). Die Ursachen der Erhöhung sollten im Rahmen der Stadtratssitzung am 16. Januar 2020 durch die Personalverwaltung dargelegt werden.